

Finanzwirtschaft – Wertpapiere

1. Kauf von Dividendenpapieren

Aufgabe 1:

Kauf von 10 Aktien der X-AG zum Kurs von 120,00 € je Stück. Die Gebühren belaufen sich auf 1,08%.

- Die Wertpapiere sollen kurzfristig gehalten werden.
- Die Wertpapiere dienen dem Unternehmen langfristig.
- Gibt es beim Kauf durch ein Einzelunternehmen oder eine Kapitalgesellschaft Unterschiede in Bezug auf die Bilanzierung?

Buchen Sie den Kauf der Wertpapiere!

$10 \text{ Aktien} * 120,00 \text{ €} = 1.200,00 \text{ €}$
 $\text{Spesen: } 1.200,00 \text{ €} * 1,08\% = 12,96 \text{ €}$

- sonstige Wertpapiere 1.212,96 € an Bank 1.212,96 €
- Wertpapiere des Anlagevermögens 1.212,96 € an Bank 1.212,96 €
- nein

Aufgabe 2:

Kauf von 200 Aktien zum Nennwert 50,00 € je Stück zum Kurswert von 18,00 € je Stück. Buchen Sie entsprechend, wenn die Wertpapiere im Umlaufvermögen gehalten werden sollen.

$200 \text{ Aktien} * 18,00 \text{ €} = 3.600,00 \text{ €}$
 $\text{sonstige Wertpapiere } 3.600,00 \text{ € an Bank } 3.600,00 \text{ €}$

Merke: Wichtig war hier, dass der Kurswert und nicht der Nennwert für die Ermittlung der Anschaffungskosten relevant ist!

2. Kauf von festverzinslichen Wertpapieren

Aufgabe 3:

Der Einzelhändler M. kauft am 30.08.2006 über seine Bank 6% Anleihen zum Kurs von 98% **mit** laufendem Zinsschein. Der Nennwert der Anleihe beträgt 5.000,00 €, die Spesen 0,575% des Nennwerts. Zinszeitraum ist M/N.

Buchen Sie den Kauf mit Erwerb des Zinsscheins.

$5.000,00 \text{ €} * 98\% = 4.900,00 \text{ €}$
 $\text{Spesen: } 0,575\% \text{ v. } 5.000,00 \text{ €} = 28,75 \text{ €}$
 $\text{Stückzinsen: dem Verkäufer stehen Zinsen vom } 01.05. - 31.08. \text{ zu, also } 4 \text{ volle Monate} = 120 \text{ Tage; } 6\% \text{ v. } 5.000,00 \text{ €} * 120T/360T = 100,00 \text{ €}$

$\text{Sonstige Wertpapiere } 4.928,75 \text{ €} + \text{Stückzinsen } 100,00 \text{ € an Bank } 5.028,75 \text{ €}$

Aufgabe 4:

Der Einzelhändler M. kauft am 25.10.2006 über seine Bank 7% Anleihen zum Kurs von 98% *ohne* laufenden Zinsschein. Der Nennwert beträgt 5.000,00 €, die Spesen 0,575% des Nennwerts. Zinszeitraum ist wieder M/N.

Buchen Sie den Kauf ohne Erwerb des Zinsscheins.

$$5.000,00 \text{ €} * 98\% = 4.900,00 \text{ €}$$

$$\text{Spesen: } 5.000,00 \text{ €} * 0,575\% = 28,75 \text{ €}$$

*Stückzinsen: dem Einzelhändler stehen eigentlich Zinsen ab dem 27.10. bis zum 30.10. zu, also 4 Tage (gerechnet wird immer mit 30 Tagen!); 7% v. 5.000,00 € * 4T/360T = 3,89 € davon sind Steuern zu zahlen: 3,89 * 30% Kapitalertragsteuer = 1,17 €, davon 5,5% Soli = 0,06 €*

$$\text{Bank: } 4.900,00 \text{ €} + 28,75 \text{ €} - 3,89 \text{ €} + 1,17 \text{ €} + 0,06 \text{ €} = 4.926,09 \text{ €}$$

Sonstige Wertpapiere 4.928,75 + Privatsteuern 1,23 € an Bank 4.926,09 € + Zinserträge 3,89 €

Aufgabe 5:

Der Steuerpflichtige S. erwirbt folgende Wertpapiere im VZ 2006:

- 1) Obligation mit Zinsschein: Kurswert 9.800,00 €, Nennwert 10.000,00 €, Stückzinsen 300,00 € und Bankgebühren 57,50 €
- 2) Anleihe ohne Zinsschein: Kurswert 18.500,00 €, Nennwert 20.000,00 €, Stückzinsen 500,00 € und Bankgebühren 115,00 €
- 3) Anleihe mit Zinsschein: Kurswert 5.050,00 €, Nennwert 5.000,00 €, Stückzinsen 200,00 € und Bankgebühren 28,75 €

$$1) \text{ sonstige Wertpapiere } 9.857,50 \text{ €} + \text{ Stückzinsen } 300,00 \text{ € an Bank } 10.157,50 \text{ €}$$

$$2) \text{ sonstige Wertpapiere } 18.615,00 \text{ €} + \text{ Privatsteuern } 158,25 \text{ €} (500,00 \text{ €} * 30\% \text{ Kapitalertragsteuer} = 150,00 \text{ €} \text{ und davon } 5,5\% \text{ Soli} = 8,25 \text{ €}) \text{ an Bank } 18.273,25 + \text{ Zinserträge } 500,00 \text{ €}$$

$$3) \text{ sonstige Wertpapiere } 5.078,75 \text{ €} + \text{ Stückzinsen } 200,00 \text{ € an Bank } 5.278,75 \text{ €}$$

3. Verkauf von Dividendenpapieren

Aufgabe 6:

M. verkauft im VZ 2006 Aktien der X-AG zum Kurswert von 2.500,00 €. Die Bankgebühren betragen 1,6%. Die Anschaffungskosten betragen 2.432,40 €.

- a) Buchen Sie den Vorgang bei M.
- b) Was ändert sich, wenn die Anschaffungskosten 2.550,00 € betragen haben?

$$\text{Spesen: } 2.500,00 \text{ €} * 1,6\% = 40,00 \text{ €}$$

$$a) \text{ Bank } 2.460,00 \text{ €} (2.500,00 \text{ €} - 40,00 \text{ €}) + \text{ Aufwand aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften } 50\% \text{ nicht abzugsfähig } 40,00 \text{ € an sonstige Wertpapiere } 2.432,40 \text{ €} + \text{ Erträge aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften } 50\% \text{ steuerfrei } 67,60 \text{ €}$$

$$b) \text{ Bank } 2.460,00 \text{ €} + \text{ Aufwand aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften } 50\% \text{ nicht abzugsfähig } 90,00 \text{ €} (2.550,00 \text{ €} - 2.500,00 \text{ €} = 50,00 \text{ €} + 40,00 \text{ €} \text{ Kosten}) \text{ an sonstige Wertpapiere } 2.550,00 \text{ €}$$

Aufgabe 7:

Der Gewerbetreibende G. hat im VZ 2006 folgende Verkäufe von Wertpapieren der Y-AG getätigt:

- 1) Anschaffungskosten 4.680,50 €, Kurswert 5.200,00 €, Verkaufskosten 70,20 €
- 2) Anschaffungskosten 5.130,00 €, Kurswert 5.370,00 €, Verkaufskosten 72,50 €
- 3) Anschaffungskosten 3.740,85 €, Kurswert 3.500,00 €, Verkaufskosten 47,25 €

Buchen Sie die Verkäufe.

- 1) *Bank 5.129,80 € (5.200,00 € - 70,20 €) + Aufwand aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% nicht abzugsfähig 70,20 € an sonstige Wertpapiere 4.680,50 € + Erträge aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% steuerfrei 519,50 € (5.200,00 € - 4.680,50 €)*
- 2) *Bank 5.297,50 € (5.370,00 € - 72,50 €) + Aufwand aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% nicht abzugsfähig 72,50 € an sonstige Wertpapiere 5.130,00 € + Erträge aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% steuerfrei 240,00 € (5.370,00 € - 5.130,00 €)*
- 3) *Bank 3.452,75 € (3.500,00 € - 47,25 €) + Aufwand aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% nicht abzugsfähig 288,10 € (3.740,85 € - 3.500,00 € = 240,85 € + 47,25 €) an sonstige Wertpapiere 3.740,85 €*

Aufgabe 8:

M. verkauft am 23.12.2006 40 Aktien der X-AG zu 120,00 € je Aktie, die er für 90,00 € je Aktie am 31.03.2006 gekauft hat. Die Aktien wurden im Umlaufvermögen aktiviert. Die Gebühren für die Anschaffung von 100 Aktien betragen 97,20 €, die Verkaufskosten liegen bei 51,84 €. Der Verkauf wird auf dem Privatkonto des M. gebucht.

- a) Geben Sie den Buchungssatz für den Verkauf an!
- b) Wie wirkt sich das auf den steuerlichen Gewinn des M. aus?
- c) Was ändert sich, wenn M. eine GmbH hat?

*100 Aktien * 90,00 € = 9.000,00 € + Nebenkosten 97,20 € = 9.097,20 €, davon 40% = 3.638,88 €*

*40 Aktien * 120,00 € = 4.800,00 €*

- a) *Privatentnahmen 4.748,16 (4.800,00 € - 51,84€) + Aufwand aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% nicht abzugsfähig 51,84 € an sonstige Wertpapiere 3.638,88 € + Erträge aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% steuerfrei 1.161,12 € (4.800,00 € - 3.638,88 €).*
- b) *Der steuerliche Gewinn muss um 50% von 1.161,12 € = 580,56 € außerhalb der Buchhaltung erhöht werden.*
- c) *Nach § 8b KStG wäre der Gewinn in Höhe von 1.161,12 € komplett steuerfrei und die Aufwendungen in Höhe von 51,84 € komplett nicht abzugsfähig.*

4. Verkauf von festverzinslichen Wertpapieren

Aufgabe 9:

M. verkauft am 30.08.2006 eine 8%-Anleihe für 101% zum Nennwert von 2.000,00 € mit Zinsschein. Der Zinstermin ist M/N. Die Anschaffungskosten betragen 1.980,45 €. Gebühren für den Verkauf werden in Höhe von 0,575% erhoben.

- a) Wie hoch ist der Nettoerlös?

- b) Liegt ein Kursgewinn oder Verlust vor?
- c) Buchen Sie entsprechend, wenn M. Einzelhändler ist bzw. M. hat eine GmbH!
- d) Was ändert sich, wenn die Wertpapiere erst am 17.10.2006 ohne Zinsschein verkauft werden? Buchen Sie entsprechend!

$$2.000,00 \text{ €} * 101\% = 2.020,00 \text{ €}$$

$$\text{Spesen: } 0,575\% \text{ v. } 2.000,00 \text{ €} = 11,50 \text{ €}$$

*Stückzinsen: dem Verkäufer stehen Zinsen vom 01.05. bis 31.08., also 4 Monate = 120 T zu; 8% v. 2.000,00 € * 120 T / 360 T = 53,33 €*

*davon 30% Kapitalertragsteuer: 53,33 € * 30% = 16,00 € und davon 5,5% Soli = 0,88 €*

$$\text{Bank: } 2.020,00 \text{ €} - 11,50 \text{ €} + 53,33 \text{ €} - 16,00 \text{ € Kapitalertragsteuer} - 0,88 \text{ € Soli} = 2.044,95 \text{ €}$$

$$a) 2.020,00 \text{ €} - 11,50 \text{ €} = 2.008,50 \text{ €}$$

$$b) \text{Kursgewinn: } 2.008,50 \text{ €} - 1.980,45 \text{ €} = 28,05 \text{ €}$$

c) **Einzelhändler:** Bank 2.044,95 € + Privatsteuern 16,88 € an sonstige Wertpapiere 1.980,45 € + Zinserträge 53,33 € + Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens 28,05 €

GmbH: Bank 2.044,95 € + Kapitalertragsteuer 16,00 € + Soli 0,88 € an sonstige Wertpapiere 1.980,45 € + Zinserträge 53,33 € + Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens 28,05 €

d) Dem Käufer stehen Zinsen für die Zeit vom 19.10 bis zum 30.10., also 12 Tage zu 8% v. 2.000,00 € * 12 T / 360 T = 5,33 €

Bank 2.003,17 (2.008,50 € - 5,33 €) + Zinsaufwand 5,33 € an sonstige Wertpapiere 1.980,45 € + Erträge aus dem Abgang des Umlaufvermögens 28,05 €

5. Buchen von Erträgen

Aufgabe 10:

Die Bank schreibt dem Einzelhändler M. am 05.04.2006 Zinsen für eine 5,75% Anleihe im Nennwert von 150.000,00 € unter Abzug der Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlags gut.

Ermitteln Sie die Höhe der Bankgutschrift und buchen Sie entsprechend.

- a) Was ändert sich, wenn es sich um die M-AG handelt, der die Wertpapiere gehören?
- b) Was passiert, wenn M. eine GmbH & Co. KG hat?
- c) Was ändert sich, wenn der Einzelhändler M. die Wertpapiere in seinem Privatvermögen hat?
- d) Erhält jeder, der Wertpapiere in seinem Betriebsvermögen hält, nur die Nettozinsen gutgeschrieben?

$$150.000,00 \text{ €} * 5,75\% = 8.625,00 \text{ €}$$

$$\text{abzüglich 30\% Kapitalertragsteuer: } 8.625,00 \text{ €} * 30\% = 2.587,50 \text{ €}$$

$$\text{davon 5,5\% Soli: } 2.587,50 \text{ €} * 5,5\% = 142,31 \text{ €}$$

$$\text{Bank } 8.625,00 \text{ €} - 2.587,50 \text{ €} - 142,31 \text{ €} = 5.895,19 \text{ €}$$

Bank 5.895,19 € + Privatsteuern 2.729,81 € (2.587,50 € + 142,31 €) an Zinserträge 8.625,00 €

a) Bank 5.895,19 € + Kapitalertragsteuer 2.587,50 € + Soli 142,31 € an Zinserträge 8.625,00 €

- b) *Bank 5.895,19 € + Kapitalertragsteuer 2.587,50 € + Soli 142,31 € an Zinserträge 8.625,00 €*
- c) *Es wird nichts gebucht!*
- d) *Nein, derjenige, der eine Nicht-Veranlagungsbescheinigung vorlegt, der erhält die Bruttozinsen gutgeschrieben.*

Aufgabe 11:

Die Bank schreibt für den VZ 2006 Zinsen in Höhe von 205,05 € dem Bankkonto des Einzelhändlers M. gut. Es handelt sich dabei um die in Aufgabe 3 gekauften Wertpapiere. Buchen Sie entsprechend.

$$205,05 \text{ €} = 68,35\% \quad 300,00 \text{ €} = 100\%$$

Bank 205,05 € + Privatsteuern 94,95 € (300,00 € - 205,05€) an Zinserträge 200,00 € + Zinsschein 100,00 €

Aufgabe 12:

Im VZ 2006 werden S. 221,55 € Zinsen für festverzinsliche Wertpapiere gutgeschrieben, die er im Betriebsvermögen hält. Die Papiere wurden im VZ 2006 mit Zinsschein in Höhe von 240,00 € erworben.

Buchen Sie den Eingang der Zinsen.

$$221,55 \text{ €} = 68,35\% \quad 324,14 \text{ €} = 100\%$$

Bank 221,55 € + Privatsteuern 102,59 € (324,14 € - 221,55 €) an Zinserträge 84,14 € (324,14 € - 240,00 €) + Zinsschein 240,00 €

Aufgabe 13:

Der Gewerbetreibende G. kauft am 31.03.2006 eine 4% Anleihe zum Nennwert von 40.000,00 € zum Kurs von 98% mit Zinsschein. Die Zinszahlung erfolgt jährlich zum 01.01. Die Bankgebühren betragen 230,00 €. Die Zinsgutschrift am 31.12.2006 beläuft sich auf 1.093,60 €. Stückzinsen in Höhe von 400,00 €.

Buchen Sie den Kauf der Wertpapiere und den Zinsertrag.

Kauf:

$$40.000,00 \text{ €} * 98\% = 39.200,00 \text{ €} + 230,00 \text{ €} = 39.430,00 \text{ €}$$

sonstige Wertpapiere 39.430,00 € + Zinsschein 400,00 € an Bank 39.830,00 €

Zinsen:

$$1.093,60 \text{ €} = 68,35\% \quad 1.600,00 \text{ €} = 100\%$$

Bank 1.093,60 € + Privatsteuern 506,40 € (1.600,00 € - 1.093,60 €) an Zinserträge 1.200,00 € (1.600,00 € - 400,00 €) + Zinsschein 400,00 €

Aufgabe 14:

Der Einzelhändler M. besitzt 100 Aktien der X-AG, die eine Dividende von 1,50 € je Aktie ausschüttet.

Buchen Sie den Eingang der Dividende.

$$100 \text{ Aktien} * 1,50 \text{ €} = 150,00 \text{ €}$$

$$\text{abzüglich } 20\% \text{ Kapitalertragsteuer: } 150,00 \text{ €} + 20\% = 30,00 \text{ €}$$

$$\text{davon } 5,5\% \text{ Soli: } 30,00 \text{ €} * 5,5\% = 1,65 \text{ €}$$

Bank 118,35 € (150,00 € - 30,00 € - 1,65 €) + Privatsteuern 31,65 € an laufende Erträge aus Anteilen an Kapitalgesellschaften 50 % steuerfrei

Aufgabe 15:

G. erhält im VZ 2006 eine Dividende der X-AG in Höhe 10,00 € je Aktie für seine 500 Aktien. Er hält die Aktien im Betriebsvermögen.

- Wie hoch ist die Bankgutschrift?
- Buchen Sie so, als wenn G. ein Einzelhändler wäre und dann, als wenn G. eine GmbH wäre.

$$500 \text{ Aktien} * 10,00 \text{ €} = 5.000,00 \text{ €}$$

$$\text{abzüglich } 20\% \text{ Kapitalertragsteuer: } 5.000,00 \text{ €} + 20\% = 1.000,00 \text{ €}$$

$$\text{davon } 5,5\% \text{ Soli: } 1.000,00 \text{ €} * 5,5\% = 55,00 \text{ €}$$

$$\text{a) Bank: } 5.000,00 \text{ €} - 1.000,00 \text{ €} - 55,00 \text{ €} = 3.945,00 \text{ €}$$

b) **Einzelhändler:** Bank 3.945,00 € + Privatsteuern 1.055,00 € an laufende Erträge aus Anteilen an Kapitalgesellschaften 50 % steuerfrei

GmbH: Bank 3.945,00 € + Kapitalertragsteuer 1.000,00 € + Soli 55,00 € an laufende Erträge aus Anteilen an Kapitalgesellschaften 100 % steuerfrei

Aufgabe 16:

G. hat 500 Aktien der Y-AG, die er im Betriebsvermögen hält. Er erhält eine Dividende von 20,00 € je Aktie. Die Bankgutschrift erfolgt auf seinem Privatkonto.

- Buchen Sie den Vorgang!
- Wie wirkt sich dieser Vorgang auf den handelsrechtlichen und den steuerrechtlichen Gewinn aus?

$$500 \text{ Aktien} * 20,00 \text{ €} = 10.000,00 \text{ €}$$

$$\text{abzüglich } 20\% \text{ Kapitalertragsteuer: } 20\% \text{ v. } 10.000,00 \text{ €} = 2.000,00 \text{ €}$$

$$\text{davon } 5,5\% \text{ Soli: } 2.000,00 \text{ €} * 5,5\% = 110,00 \text{ €}$$

a) Privatentnahmen 7.890,00 € + Privatsteuern 2.110,00 € an laufende Erträge aus Anteilen an Kapitalgesellschaften 50% steuerfrei 10.000,00 €

b) Handelsrechtlich erhöht sich der Gewinn um 10.000,00 €, steuerrechtlich sind außerhalb der Buchführung 50% der 10.000,00 € = 5.000,00 € gewinnmindernd anzusetzen!